Rätsel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **54 (1928)**

Heft 21

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

AUF ALLE FÄLLE
1
Burgermeisterli
beliebter
Apéritif

Nur echt von:
E. Meyer, Basel

Hotel-Restaurant Seehof
Schifflände 28 — ZÜRICH 1 — beim Bellevue
In Küche und Keller nur das beste! 354 Neuer Inhaber: Jules Leus.

Meisters Bierhalle RITTER, Schaffhausen
Ia Mittag- und Abendessen à Fr. 2.— und 2.80.
Haus und Lokalität eine Sehenswürdigkeit
FRIED. MEISTER 558
Täglich zwei Künstler-Konzerte
Spezialweine
Münchner Bierausschank

Café-Restaurant GLOBUS Zürich Bahnhofbrücke
Ausgezeichnete Küche! Famoser Keller!

Nervosan

Als diätetisches Kräftigungsmittel ärztlich empfohlen gegen Nervosität, Aufgeregtheit, Reizbarkeit, nervösen Kopfschmerz, **Schlaflosigkeit,** Zittern der Hände, Folgen von nervenzerrüttenden, schlechten Gewohnheiten, Neuralgie, **Neurasthenie** in allen Formen, nervöse Erschöpfung und Nervenschwäche. Intensives Kräftigungsmittel des gesamten Nervensystems. Flasche Fr. 3.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken. Wo nicht, Versand durch Apotheke **L. B. Hellbing,** Ottigergasse 15, **Zürich VI.**

Zum Wettbewerb in Nummer 17

Liebe Freunde, ohalätz! Das war eine harte Nuß. Es sind nur zwei fehlerlose Lösungen eingegangen:

1. H. Frei, Luzern, Obergrundstraße 21 — I. Preis Fr. 40.—
2. Frau E. Haupt, Kilchberg — II. Preis Fr. 30.—

Sie lauten:

1. Rolf Roth, Bern
2. Burki, Zürich
3. Herzig, Rheineck
4. Schnyder
5. Burki
6. Laubi
7. Birkhäuser
8. Rickenbach
9. Baumberger
10. Gilsi
11. Danioth
12. Gilsi
13. Boscovits
14. Erik Bohny
15. Rickenbach
16. Bachmann
16. Theo Glinz
17. Roth
18. Baumberger
19. Baumberger
20. Böckli
21. Rabinovitch
22. Rabinovitch
23. Rickenbach
24. Gilsi
25. Diveky
26. Baumberger
27. Glinz
28. Rabinovitch
29. Burki
30. Barberis

Der dritte Preis kann somit nicht zur Auszahlung gelangen, doch haben wir uns entschlossen, Trostpreise zu verteilen an:

Konrad Rotach, Restaurant Meereichen, Arbon (1 Fehler, bei Nr. 25)
Adolf Karst, Bedastraße, Goßau (2 Fehler, bei Nr. 25 und 26).

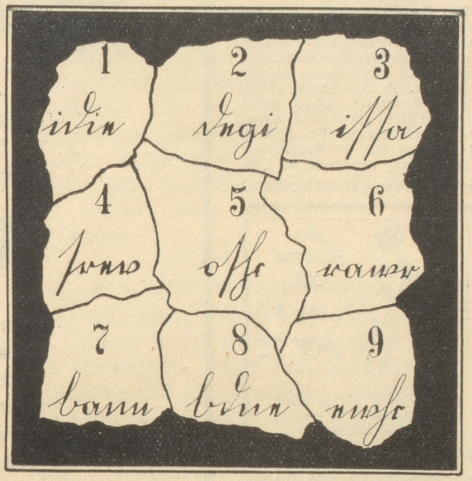
Die meisten Einsendungen weisen 4—6 Fehler auf. Besondere Freude hat uns jener Einsender bereitet, welcher siegessicher „Ich hab's" über seine Liste schrieb und 23 Fehler machte.

Allen Teilnehmern herzlich Dank und Grüezi! Nebelspalter.

Denkaufgabe

(Nachdruck verboten.)

Magischer Briefverkehr



Kriminalbeamte fanden in den Taschen eines Untersuchungsgefangenen einen in 9 kleine Stücke zerrissenen Brief. Sie setzten die einzelnen Teile in der Nummernfolge 1—9 zusammen in der Hoffnung, den Brief entziffern zu können. Sie wurden jedoch getäuscht. Der Sinn der Mitteilung blieb unverständlich. Erst nach vieler Mühe gelang es einem der Beamten, der sich in seiner freien Zeit viel mit Rätseln und Denksportaufgaben beschäftigte, den Text richtig zu lesen und die für den Gang des Strafprozesses sehr wichtige Nachricht zu entziffern. Sind Sie auch im Stande, den Brief richtig zusammenzusetzen und zu lesen? Versuchen Sie es. Soweit wir in Erfahrung bringen konnten, spielte die Zahl 15 dabei irgendwie eine wichtige Rolle. Wie viel Zeit brauchen Sie zur Lösung der Aufgabe?

Ich kenn die Liebe in Dur und Moll
Und für die Füße nur „Lebewohl*"!

*) Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und **Lebewohl-Ballenscheiben** für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.